

Pressemitteilung

Übersprechen unerwünscht

High Directivity LWL-Verzweiger

Speziell für die Sensorik ist der High Directivity (HD) Verzweiger, der ab sofort bei LASER COMPONENTS erhältlich ist. Entwickelt und hergestellt von dem Partner SEDI wurde ein Verzweiger geschaffen, der unerwünschtes Übersprechen vermeidet.

Mit Directivity wird das Übersprechen von Port 1 zu Port 2 bezeichnet (vgl. Abbildung, roter Pfeil). Die Produkte bieten die Möglichkeit, eine Lichtquelle in den Port 1 einzukoppeln (blauer Pfeil) und das reflektierte Signal in dem Port 2 zu sammeln (grüner Pfeil). Hierbei ist es wichtig, dass das zurückkommende Signal (grün) nicht von dem übersprechenden Signal (rot) gestört wird.

Die bekannte Technologie von SEDI, basierend auf seitlichem Polieren der Faser, wurde für relevante Parameter der Verzweiger optimiert:

- **Directivity:** Das vom Verzweiger reflektierte Licht muss minimal sein, um das Messsignal nicht zu stören. Die Störquellen werden so klein wie möglich gehalten. Dazu zählen auch Montage, Verpackung und Konfektionierung der Stecker.
- **Hin- und Rück-Konfiguration:** Der Aufbau der Verzweiger eignet sich besonders für Sensor-Anwendungen wie Refraktometer oder OTDR, bei denen die gesamte Einfügedämpfung eine wichtige Rolle spielt. Aus diesem Grund ist der Eingang für die Einkopplung gekennzeichnet; er zeichnet sich dadurch eine sehr niedrige Einfügedämpfung aus.

Bildunterschrift

Schematische Darstellung des High Directivity Verzweigers

Weitere Informationen

<http://www.lasercomponents.com/de/faseroptik/aktive-und-passive-komponenten/lwl-koppler/>

Messen

BiOS 2012, 21.-22.01.2012, The Moscone Center, San Francisco, **South Hall – Stand 8517**
Photonics West 2012, 24.-26.01.2012, Moscone Center, San Francisco, **South Hall – Stand 517**
Analytica 2012, 17.-20.04.2012, Neue Messe München, **Stand A2.400A**

Das Unternehmen

LASER COMPONENTS hat sich auf die Entwicklung, Herstellung sowie den Vertrieb von Komponenten und Dienstleistungen für die Lasertechnik und Optoelektronik spezialisiert. Seit 1982 steht das Unternehmen seinen Kunden mit Verkaufsniederlassungen in vier Ländern zur Verfügung. Die Eigenproduktion an drei Standorten in Deutschland, Kanada und den USA wird seit 1986 verfolgt und macht etwa die Hälfte des Umsatzes aus. Derzeit beschäftigt das Familienunternehmen weltweit über 130 Mitarbeiter.

Bei Veröffentlichung Belegexemplar erbeten.